

Ⓜ Ende Mai erscheint:

# Lüttich 1914

Eine Chronik  
aus den Anfangstagen des großen Krieges

Mit einem Anhang:

## Die Gräber um Lüttich

Unter Benützung amtlichen Materials herausgegeben  
von

**Friedrich Fric,**

1914—1918 ev. Garnisonpfarrer in Lüttich.

Mit 3 Skizzen, 7 Plänen und vielen Bildern.

Preis M. 12.— (14.40) ord., M. 9.— netto bar.

Das Werk ist keine kriegsgeschichtliche Darstellung, sondern eine  
mit Chronik, welche die Größe jener Tage und Taten der drohenden  
Vergessenheit entreißen und hell ausleuchten lassen will. Allen  
denen, die dabei gewesen, gibt es eine volkstümliche Darstellung  
der Kämpfe, und den Angehörigen der Gefallenen ist es ein  
Lebensbuch, durch die zahlreichen Abbildungen der Gräber und  
Grenzfriedhöfe um Lüttich und die Listen der dort Beerdigten.

**J. W. Sadow & Sohn, Hildburghausen.**

Morawe & Scheffelt, Verlag, Berlin

Soeben erschien:

Ⓜ

**Jules Siber**

Ⓜ

# Daganini

Ein Roman von alten Göttern und Hexentänzen

Mit Titelblatt von Franz Christoph

Wahrhaftige Kulturgeschichte des 19. Jahr-  
hunderts verbindet sich in anmutig leichtem  
Spiel mit phantastischem Teufelsputz zu  
einem romantischen Gemälde. Es geht hier  
nicht um eine Sensation, sondern man hat es  
mit einem höchst geistreichen Werk zu tun.

(A. v. Perfall in der Kölnischen Zeitung)

Geh. 9.— M. — 6.—, Pappbd. 15.— M. — 10.— M.  
Halbperg. 39.— M. — 26.— M.

Morawe & Scheffelt, Verlag Inhaber:  
Berlin W. 50, Lauenhienstr. 5 Fritz Morawe

Auslieferung nur direkt durch den Verlag!

In Kürze erscheint der Polnischen Bibliothek II. Abteilung 2. Band:

# ADAM MICKIEWICZ POETISCHE WERKE

Ⓜ ERSTER BAND

EINGELEITET V. PROF. DR. BRÜCKNER / ÜBERTRAGEN V. ARTHUR ERNST RUTRA



Preis geheftet M. 15.—, in Halbleinen gebunden M. 20.—, in Halbleder gebunden M. 50.—,  
Luxusausgabe ca. M. 150.— zuzüglich 20% Verlagsaufschlag, der voll rabattiert wird.

Der grösste unter den slavischen Dichtern, der höchste Vertreter nationalpatriotischer Richtung und Dich-  
tung in der Literatur aller Völker und Zeiten überhaupt ist Adam Mickiewicz, Polens leibhaftige Ver-  
körperung, im Schaffen wie im Leben ein gottbegnadeter Künstler, ein erleuchteter Führer seines Volkes, ein  
grosser Mensch. Die Schmiegsamkeit seiner Verse, der hohe Schwung und Rhythmus seiner Sprache bei  
aller Schlichtheit und Reinheit liessen ihn Menschen schaffen, die sich unvergesslich einprägen. Die Form ist  
eine gediegene, klassisch im eigentlichen Sinne, denn darin besteht eben die Kunst eines Mickiewicz, roman-  
tischen Inhalt mit klassischer Form zu verschmelzen. Rutras Nachdichtung bewahrt in ihrem vollendeten  
Nachempfinden in glücklichster Weise die Eigenart der so unendlich schwermütigen Schönheit der Verse.

Vorzugsangebot: 40% (Einband netto) Partie 11/10

**GEORG MÜLLER VERLAG A.-G., MÜNCHEN**